

neist, aber eine beliebt ist von Gebirgs- u. Wund-
sorgen etc. als Heilmittel.

Aufgangszeit 1953 nach dem Kartage von:

{
Herr Dr. (geb. 1892 in Göttingen)
Herr Dr. (geb. 1906 " "),
Herr Dr. (geb. 1924 " ")
u. Herr Dr. (geb. 1929 " ")
}
p. Mitglied der St. Kartagenbrüder.

Nach einer der folgenden 13 Lieder, die von den glei-
chen Gesangsleuten vorgesungen werden, sind
auch in folgende Weise: Es muss ein Einzel-
ner, der dann von den anderen nicht mehr ganz gelin-
gen. Alle Kartagenen haben die Lieder in
einer Linie in der St. Kartagenbrüder gelaut,
und es sind somit die jüngstgekauften, Repertoire-
Lieder dieser Brüder.

Aufg. 1953 v. R. Kartagenbrüder

W 5938

Horstmar
Krs. Steinfurt

Brü-der, reicht die Hand zum Ginde, diese schö-ne
 fei-er-stünde führ uns hin zu lich-ten
 Löhn. Lasst, was ir--disch ist, ent-flehen!
 Unser feind-schaft Kar-mo-nien dauern
 ewig fest-und schön, dauern ewig
 fest-und schön.

Das originalisierte Text entspricht nicht der Originalmelodie
 (Mozart), sondern der (unförmig) in dieser Weise ange-
 fangen!

Brüderlein der St. Katharinenbrüderzeit Horstmar, das zu
 allen offiziellen Anlässen (Jahresversammlung etc.) gesungen

Westfälisches Volksliedarchiv

Münster (Westf.)

b.w.